

## Alkadur FS-LF

Elektrisch leitfähige Dünnbeschichtung für Beton und Estrich

### Basis: Epoxidharz

#### Eigenschaften

Mit Alkadur FS-LF werden Betonlunker ausgespachtelt und scharfkantige Unebenheiten egalisiert. Eine ganzflächige Beschichtung mit Alkadur FS-LF von etwa 1 mm Stärke ist nach dem Erhärten elektrisch leitfähig.

Nachfolgende Gummierungen können nach Fertigstellung mit dem Funkeninduktor auf Dichtheit überprüft werden.

Die Haftfestigkeit von Alkadur FS-LF ist größer als die Zugfestigkeit des Betonuntergrundes.

Temperaturanwendungsgrenze: 60 °C

#### Physikalische Daten

Dichte	1,40	g/ml
Druckfestigkeit	84	N/mm <sup>2</sup>
Biegefestigkeit	32	N/mm <sup>2</sup>
Zugfestigkeit	22	N/mm <sup>2</sup>
Elastizitätsmodul	4.300	N/mm <sup>2</sup>
Ableitwiderstand DIN 28052-6	10 <sup>3</sup>	Ohm
niedrigste Verarbeitungstemperatur	12	°C
höchste Verarbeitungstemperatur (Material auf 20 °C abkühlen)	30	°C

#### Chemische Beständigkeit

entsprechend Technischer Information 230 "Chemische Beständigkeiten". (Vor Anwendung in jedem Fall Auskunft einholen.)

#### Lieferform

Abgepackt im Mischungsverhältnis	
Alkadur HA Lösung 1:	3 kg Kännchen
Alkadur HA Lösung 2:	6 kg Eimer
Nadelkoks 0 - 0,2 mm:	25 kg Sack

#### Verbrauch und Mischungsverhältnis

Boden:	
0,230 kg Alkadur HA Lösung 1	= 1 Gewichtsteil
0,460 kg Alkadur HA Lösung 2	= 2 Gewichtsteile
0,700 kg Nadelkoks 0 - 0,2 mm	= 3 Gewichtsteile
Eventuell Zusatz von Thixotropiepulver	

#### Untergrund

Alkadur FS-LF wird auf Betonuntergründen verarbeitet. Für Betonuntergründe gelten DIN 28052 Teil 2 und 4 sowie Steuler-KCH-Formblätter 010 und 011.

#### Feuchtigkeit

Bei Beton darf die Restfeuchte 4 % nicht überschreiten. Während der Verarbeitung muss der Untergrund absolut trocken bleiben. Es darf keinerlei Feuchtigkeit (Kondensat, Nebel etc.) auf das Material gelangen. Die Objekttemperatur muss einen Taupunktsabstand von mindestens 3 K, bei relativer Luftfeuchtigkeit über 70% mindestens 5 K aufweisen.

#### Reinigen von Arbeitsgeräten

Steuler Universalreiniger, Technische Information 190

#### Mindesthaltbarkeit / Lagerung

Alle Komponenten sind trocken und frostfrei zu lagern und zu transportieren. Die Mindesthaltbarkeit bei 20 °C in ungeöffneten Originalgebinden beträgt 12 Monate  
optimale Lagertemperatur 15 - 20 °C  
maximale Lagertemperatur 35 °C  
Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Haltbarkeit.

#### Vorsichtsmaßnahmen

Alle Arbeiten sind bei genügender Be- und Entlüftung der Baustelle auszuführen; dies gilt besonders auch für Gruben und Behälter. Nicht rauchen!

Direkte Berührung der Materialien mit der Flamme ist zu vermeiden. Dies gilt auch besonders für Schweißarbeiten (Schweißperlen) auf der Baustelle.

Direkter Hautkontakt mit den Materialien ist zu vermeiden. Die Hände nicht mit Lösungsmitteln reinigen, sondern mit Wasser und Seife. Es soll Hautschutzseife und Hautschutzsalbe verwendet werden, wie es bei der Verarbeitung von Kunstharzmaterialien allgemein üblich ist.

Ansonsten sind die Unfallvorschriften der Bauberufsgenossenschaften zu beachten. Sicherheitsdatenblatt beachten.

Die Angaben dieses Produktdatenblatts entsprechen unseren aktuellen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen nur allgemeine Richtlinien und Durchschnittswerte dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind unser Geistiges Eigentum. Das Produktdatenblatt darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, noch unbefugt verwertet, noch gewerbsmäßig verbreitet oder sonst Dritten zugänglich gemacht werden.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.